



11.03.2022

1922 - Wunderjahr der Worte

Auf Einladung des Stadtarchivs Neuss wird der 1962 in Neuss geborene Autor Norbert Hummelt am Dienstag, 15. März 2022, in Neuss zu Gast sein. Der Hölty-Preisträger wird um 19.30 Uhr im Romaneum, Brückstraße 1, aus seinem neuesten Werk "1922. Wunderjahr der Worte" lesen, das am 28. Februar erschienen ist. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Um vorherige Anmeldung per E-Mail an stadtarchiv@stadt.neuss.de oder telefonisch unter 02131-904251 wird gebeten.

In "1922. Wunderjahr der Worte" beschreibt Hummelt den Aufbruch in die Moderne: 1922 ist ein Jahr von unglaublicher schöpferischer Energie und ein Wunderjahr der modernen Literatur. Eine Fülle literarischer Werke erscheint, die den Gang der Weltliteratur verändern. In Paris wartet James Joyce voller Ungeduld auf die ersten Exemplare seines »Ulysses«. Virginia Woolf ist in London dabei, sich ihren eigenen Raum zu erschreiben. Rainer Maria Rilke vollendet, was er einst auf Schloss Duino begonnen hat. Katherine Mansfield steckt ihre ganze Kraft in ihre Short Stories. Und im englischen Seebad Margate findet T.S. Eliot radikale Töne für das widersprüchliche Lebensgefühl des noch jungen 20. Jahrhunderts. Quer durch Europa begleitet Norbert Hummelt diese Autoren und Autorinnen durch ein aufregendes Schaffensjahr und fängt dabei die spannungsgeladene politische Stimmung der Zeit ein. Parallel dazu webt er die Geschichte seiner Neusser Vorfahren in das Geschehen mit ein. Die Recherchen zu seiner Familiengeschichte hatten Hummelt auch ins Neusser Stadtarchiv geführt.

Wichtiger Hinweis: Bei der Veranstaltung gilt die 2G-Regel. Ein entsprechendes Zertifikat und der Personalausweis sind mitzubringen. Es besteht auch die Notwendigkeit, während des gesamten Aufenthalts im Romaneum einen medizinischen Mund-Nasenschutz zu tragen. Das Tragen einer FFP2-Maske wird empfohlen.

(Stand: 11.03.2022, Kro)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).